

## Grundausbildung 1 - „Truppmann-Ausbildung“

### Schaumangriff – Gruppe 1:6

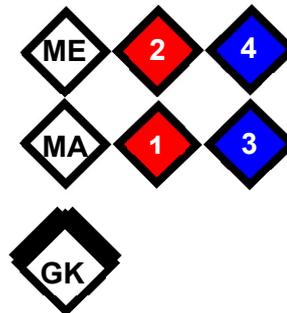
#### Beginn der Übung:

Gruppenkommandant (GRKDT): „**Gruppe – an das Gerät!**“

Die Mannschaft tritt hinter dem Fahrzeug an und steht in Ruht-Stellung.

Der Angriffstrupp rüstet sich im Vorhinein mit Hitzeschutz aus:

- Feuerschutzhaube überziehen
- Kragen der Schutzjacke vollständig schließen
- Feuerschutzhaube über den Kragen rollen
- Helm aufsetzen
- Branddiensthandschuhe anziehen



Der GRKDT gibt den Befehl, bestehend aus:

- Lage
- Entschluss
- Durchführung
- (Versorgung / Einsatzunterstützung)
- (Verbindung / Führungsunterstützung)
- „Gibt es Fragen?“
- „Durchführen!“

worauf alle Gruppenmitglieder in Grundstellung gehen, eine Rechtswendung zum Fahrzeug machen und mit der Arbeit beginnen.

#### Herstellen der Zubringleitung von einem Überflurhydranten:

Der MA öffnet die Heckklappe und nimmt die Einbaupumpe in Betrieb. Weiters entfernt er die Blindeckel eines Pumpeneingangs und eines Druckabganges. Den Druckabgang versieht er mit einem **Übergangsstück B-C**.

## AUSBILDUNG

---

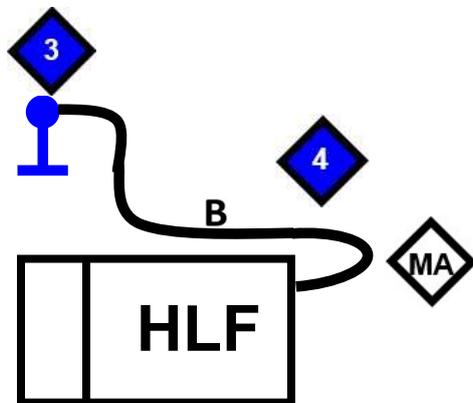
Der WTRF (3) rüstet sich mit einem **Überflurhydrantenschlüssel** aus, öffnet den Blinddeckel des Überflurhydranten und spült diesen. Danach schließt er den Schieber des Hydranten.

Der WTRM (4) rüstet sich mit einem **B-Druckschlauch** aus, begibt sich zum Überflurhydranten, öffnet den Schlauchträger und wirft den Schlauch in Angriffsrichtung aus. Er verbindet den Überflurhydranten mit dem Pumpeneingang am Fahrzeug.

Anschließend gibt der MA an den WTRF (3) das Kommando: „**Hydrant – Wasser marsch!**“

Der WTRF (3) hebt den rechten Arm und bestätigt das Kommando „**Hydrant – Wasser marsch!**“ Dann öffnet er den Hydranten vollständig und lässt den Überflurhydrantenschlüssel beim Hydranten liegen.

Währenddessen beginnt der ATR (1, 2) bereits mit der Arbeit.



Die Gruppe rüstet sich folgendermaßen aus:

- ATRF (1):**
  - 1 Mittelschaumrohr
  - 1 Schlauchhalter
  - 1 C-Druckschlauch
- ATRM (2):**
  - 2 C-Druckschläuche
- WTRF (3):**
  - 1 Zumischer
  - 1 Schaummittelkanister
- WTRM (4):**
  - 1 D-Saugschlauch
  - 1 Schaummittelkanister

Der ATRM (2) öffnet beim Fahrzeug den Schlauchträger eines C-Druckschlauches und wirft diesen in Angriffsrichtung aus. Dann steigt er mit einem Fuß auf dessen Ende und kuppelt ihn an den Druckabgang mit dem Übergangsstück. Der ATRF (1) nimmt das freie Ende dieses C-Druckschlauches und zieht ihn in Angriffsrichtung aus, bis er gestreckt liegt.

Nun öffnet der ATRF (1) den Schlauchträger seines C-Druckschlauches und wirft diesen in Angriffsrichtung aus. Er lässt ca. 30 cm für den Zumischer frei und steigt mit einem Fuß auf das Schlauchende.

Der ATRM (2) nimmt das freie Ende dieses C-Druckschlauches und zieht ihn in Angriffsrichtung aus, bis er gestreckt liegt.

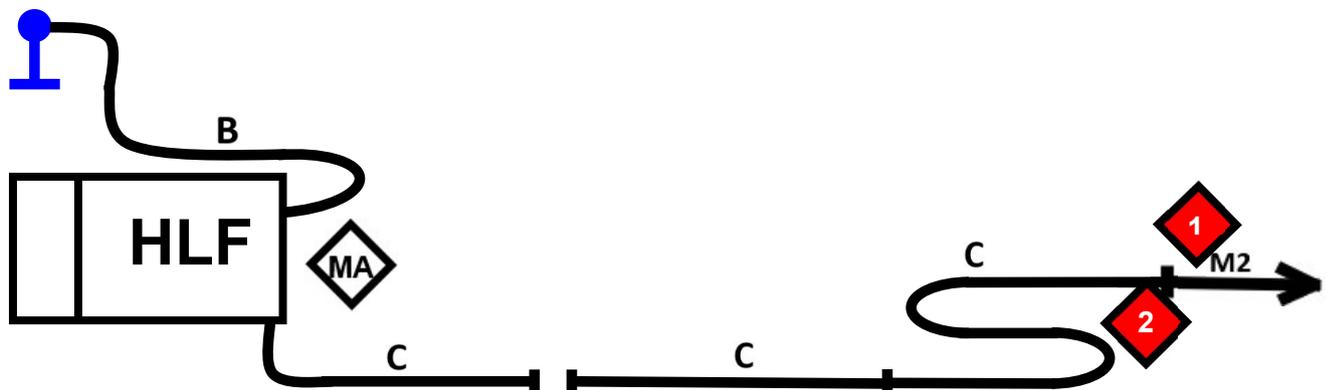
## AUSBILDUNG

Der ATRF (1) bleibt mit seinem Fuß am Schlauch stehen, bis der ATRM (2) diesen ablegt, anschließend begibt er sich zum ATRM (2). Der ATRM (2) öffnet seinen zweiten C-Druckschlauch und wirft ihn nach hinten als Schlauchreserve aus. Er kuppelt seinen Schlauch an den zweiten C-Druckschlauch an. Der ATRF (1) kuppelt das Mittelschaumrohr an die Löschleitung und der ATRM (2) legt die Schlauchreserve zurecht.

Beide rüsten sich mit Hitzeschutz aus:

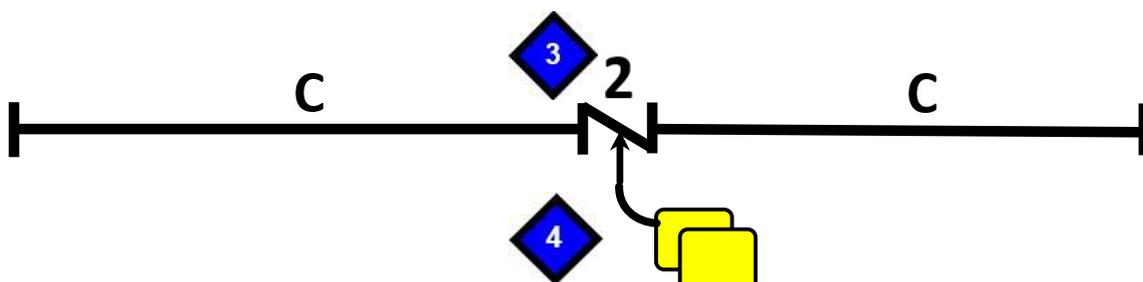
- Helm abnehmen und Handschuhe ausziehen
- Feuerschutzhaube überziehen (gegenseitige Hilfe)
- Kragen der Schutzjacke aufstellen und gegenseitig kontrollieren
- Helm aufsetzen und Handschuhe anziehen
- Helmvisier schließen

Der ATRF (1) steht auf der linken Seite der Löschleitung und bedient das Mittelschaumrohr, der ATRM (2) steht auf der rechten Seite der Löschleitung und erfasst den C-Druckschlauch hinter dem Mittelschaumrohr.



Der WTRF (3) baut den Zumischer in die Löschleitung ein und stellt den Schaummittelkanister auf der rechten Seite ab. Der WTRM (4) kuppelt den D-Saugschlauch auf den Zumischer und stellt den Schaummittelkanister ebenfalls auf der rechten Seite ab.

Der WTRF (3) befindet sich auf der linken Seite des Zumischers und bedient diesen, der WTRM (4) befindet sich auf der rechten Seite und ist für den Nachschub des Schaummittels zuständig.



## AUSBILDUNG

---

Wenn der WTR (3, 4) mit dem Einbau des Zumischers fertig ist, hebt der ATRF (1) den rechten Arm und gibt an den MA das Kommando: **„Mittelschaumrohr – Wasser marsch!“** Der MA bestätigt das Kommando durch Handzeichen und **„Mittelschaumrohr – Wasser marsch!“** Dann öffnet er den Druckabgang zur Löschleitung.

Der ATRF (1) hält das Mittelschaumrohr vom Brandherd weg und gibt an den MA Handzeichen, den Druck zu erhöhen oder zu senken. Wenn der Manometerdruck mit dem, am Schaumrohr angegebenen Nenndruck übereinstimmt, gibt er das Zeichen, den Druck zu belassen.

Der ATRF (1) hebt den rechten Arm und gibt an den WTRF (3) das Kommando: **„Schaummittel – marsch!“** Der WTRF (3) bestätigt durch Handzeichen und **„Schaummittel – marsch!“** Der WTRM (4) steckt daraufhin den D-Saugschlauch in den Schaummittelkanister und der WTRF (3) dreht das Stellrad des Zumischers auf Maximum, bis am Schaumrohr der Löschschaum austritt. Danach stellt er das Stellrad auf 3, sodass der Schaum vorne flockig austritt.

Sobald der Löschschaum am Mittelschaumrohr austritt, richtet der ATRF (1) dieses auf den Brandherd. Der ATR (1, 2) geht dabei einige Schritte nach vor. Er muss sich auf jeden Fall vor der Schlauchreserve befinden!

Nach der Brandbekämpfung gibt der GRKDT dem ATRF (1) das Kommando: **„Brand aus!“** Der ATRF (1) bestätigt durch Handzeichen und **„Brand aus!“** Dann gibt er an den WTRF (3) das Kommando:

**„Schaummittel- halt!“** Dieser bestätigt durch Handzeichen und **„Schaummittel – halt!“**

Der WTRM (4) zieht den D-Saugschlauch aus dem Schaummittelkanister und steckt diesen in einen bereitgestellten Wassereimer um die Armaturen durchzuspülen.

Gleichzeit führt der ATRF (1) das Mittelschaumrohr vom Brandherd weg! Die gesamte Löschleitung ist so lange zu spülen, bis am Schaumrohr reines Wasser kommt.

Wenn die Löschleitung durchgespült ist, gibt der ATRF (1) an den MA das Kommando:

**„Mittelschaumrohr – Wasser halt!“** Der MA bestätigt durch Handzeichen und **„Mittelschaumrohr – Wasser halt!“** Danach schließt er den Druckabgang und schaltet die Pumpe aus.

Der GRKDT erteilt an die Truppführer das Kommando: **„Zum Abmarsch – fertig!“** Diese bestätigen durch Handzeichen und **„Zum Abmarsch – fertig!“**

Nach dem Zusammenräumen der Löschleitung erteilt der MA dem WTRF (3) das Kommando:

**„Hydrant – Wasser halt!“** Der WTRF (3) bestätigt durch Handzeichen und **„Hydrant – Wasser halt!“**

Danach schließt er den Überflurhydranten und der WTRM (4) versorgt den B-Druckschlauch.

Nach dem Zusammenräumen der Geräte tritt die Mannschaft hinter dem Fahrzeug an.